lini), Hardekopf (Hamburg), Eckstein (Erkenschwick), Hanselmann (Stuttgart) und Hartwig (Recklinghausen). Die Leitung hat Sportlehrer Hanns Keller (München) übernommen.

•

„Verbandsoffene" Wettkämpfe beseitigt. Der Fachamts-Schwimmwart schreibt: „Die bisherigen ‚verbandsoffenen' Wettkämpfe haben der Neuordnung der Dinge weichen müssen ... Daher werden solche Schwimmveranstaltungen, die wir bisher als ‚verbandsoffen' nun allen für einen begrenzten Verband) bezeichneten, in Zukunft lediglich als reichsoffen auszuschreiben sein, wie es dem Sinn und Zweck dieser Wettkämpfe entspricht."

Olympia-Kernmannschaft mit zwei Dresdner Schützen

Zwei Olympia-Kernmannschaften sind von den Deutschen Sportschützen aufgestellt worden. Die Kernmannschaft der Pistolenschützen: Strobel, Jedek (beide Dresden), Dr. Reinhaus, Martin, O. Müller (sämtlich Köln), Holzmann, von Open, Term (sämtlich Berlin), Temple (Degerndorf), Dr. Ehrhardt (Frankfurt a. M.). Die Kernmannschaft der Kleinkaliberschützen: M. Schulz, K. Zimmermann, R. Hoffmann, J. Schulz, Fr. Walter, G. Beck, Michaelis (sämtlich Berlin), Sekus, Goldenbaum, Jänisch, Hatopf (sämtlich Hamburg), Kettner (Köln), E. Spörer (Villa-Rebliol), R. Jung (Nürnberg), F. Hoffmann (Halberstadt) und K. Gehmann (Straßlingen).

Frankreich hat große Pläne

Der Sport und die Pariser Weltausstellung

Große Veranstaltungen werfen ihre Schatten voraus, den besten Beweis dafür liefern die Olympischen Spiele in Deutschland. Aber auch Frankreich hat ein Jahr später ein großes Ereignis auf dem Programm, die Weltausstellung 1937 in Paris. Aus ihrem Anlaß plant man eine Reihe bedeutender Sportveranstaltungen, die größtenteils internationalen Charakter tragen. Frankreich beanspruchte aus diesem Grunde auch eine Reihe von Welt- und Europameisterschaften. So will man neben der Fußball-Weltmeisterschaft noch die Europameisterschaften im Ringen, Fechten, Rugby und Rudern durchführen, weiter sollen noch ein Hockeyturnier, die Durchführung des Wasserballturniers um den Kiebelsberg-Pokal, ein Reitturnier, der Große Ausstellungspreis der Radfahrer, ein Boxturnier sowie internationale Schießwettbewerbe im Fliegen, Polo und Motorbootsport das sportliche Rahmenprogramm dieser Ausstellung bieten.

Mittelkreisfest der Gehörlosen

Zu dem am 29. und 30. Juni in Dresden stattfindenden Mittelkreisfest der gehörlosen Turner und Sportler ist bereits eine beachtliche Teilnehmerzahl eingetroffen. Aus allen Teilen des Reiches kommen die gehörlosen Turner und Sportler erstmals nach Dresden.

Auf der Flugzeugmeßbahn beginnen am Sonnabend, 29. Juni, die leichtathletischen Wettkämpfe, die am Nachmittag mit Vorspielen im Fußball fortgesetzt werden. Ein Festabend mit sportlichen und turnerischen Sondervorführungen der Gesellschaftsvereine findet am Sonnabendabend im Zoo-Festsaal statt. Den Höhepunkt des Festes bilden der Festaufmarsch mit den Kampfansagen am Sonntagvormittag, an dem außerdem noch das Fußball-Entscheidungsspiel und ein Handballspiel einer gehörlosen Auswahlmannschaft gegen eine Dresdner D.T.-Elf stattfindet. Größtes Interesse dürfte man auch den Schwimmwettkämpfen am Sonntagvormittag im Arnholdbad entgegenbringen. Hier treffen die besten deutschen gehörlosen Schwimmer aufeinander und kämpfen in endgültiger Ausscheidung um Teilnahmeberechtigung an dem Gehörlosen-Treffen im August in London.

Amateurboxkämpfe in Freital

Im wieder brechend vollen Löbtauer Saal brachte die Boxabteilung des SC. 04 Freital einen sportlich gelungenen Boxabend mit Boxern vom Leipziger Athletikklub, Dresdner Athletikklub 1914 und Dresdensia zur Durchführung. Der Revanchekampf im Mittelgewicht zwischen Kindler (Freital) und Köbler (Leipzig) endete nach sechs wechselvollen Runden mit einem Unentschieden. Braun (DAC. 14) verlor, um 18 Pfund Gewicht benachteiligt, im Schwergewicht gegen Anders (Leipzig) zwei Runden klar, konnte auch durch eine bedeutende Endrunde nicht aufholen und verlor im ganzen ehrenvoll nach Punkten. Freund 1 (Dresdensia) kam im Weltergewicht trotz aller Mühe über die größere und geschickt ausgenutzte Reichweite Gadows (Leipzig) nicht hinweg und unterlag knapp nach Punkten. Im Leichtgewicht erzielte Hanlen (Dresdensia) nach lebhaftem Kampf gegen Klimpel (Leipzig), der zu spät einsetzte, ein Unentschieden. Hart und dramatisch verlief der Federgewichtskampf. Heuser (Dresdensia) mußte in der ersten, Gäunitz (Leipzig) in der zweiten Runde schwer angeschlagen zu Boden. Dann schob der Dresdner genaue Gerade mit Wirkung ins Ziel und erreichte ein wertvolles Unentschieden. Im Fliegengewicht präsentierte sich Volkmann (Freital) gegen den hochintelligenten Klahre (Leipzig) in hervorragender Verfassung. Immer wieder erwischte er den dauernd rückwärts gebenden Gegner am Körper. Der Leipziger wurde zum Punktsieger erklärt. Roch (DAC. 14), nach langer Pause erstmalig wieder im Ring, machte dem fallder kontrierenden Baier (Leipzig) durch Dauerangriff viel zu schaffen und gestaltete diesen stimmungsvollen Bantamgewichtskampf zu einem Unentschieden. Wachowiak (Freital) kam gegen seinen Klubkameraden Leitsch im Mittelgewicht erst in der Endrunde richtig „in Fahrt", holte alles auf und gewann noch mit geringem Unterschied nach Punkten. Im Jugendleichtgewicht siegte Bernard (DAC. 14) gegen Buchmann (Freital) nach Punkten.

Dresden gegen Leipzig

Die Mannschaften zum Bezirkskampf

her, wie wir schon bekanntgaben, am Montag in Leipzig als Rückkampf zu der Dresdner Begegnung stattfindet, haben wir folgt (Dresden zuerst genannt): Fliegengewicht: Kotte gegen Breitenberg; Bantamgewicht: Ahns gegen Bauer; Federgewicht: Heudel gegen Gäunitz; Leichtgewicht: Grundmann gegen Breuhedt; Weltergewicht: Köhler gegen Gehre; Mittelgewicht: Breischneider gegen Schramm; Halbschwergewicht: Gottsche gegen Pietsch; Schwergewicht: Körnig gegen Pirl.

Offermann Fliegengewichtsmeister

Deutscher Fliegengewichtsmeister wurde in München Hubert Offermann (Krefeld), der, selbst stark angeschlagen, den Münchner Titelverteidiger Hubert Ruddick in der dritten Runde mit einem genauen rechten Kinnhaken auskochte. Im Leichtgewicht konnte der deutsche Meister Richard Stegemann durch ein mageres Unentschieden gegen Reinhold Leonhardt (Berlin) seinen Titel erfolgreich verteidigen. Zu einem entscheidenden Sieg kam im Halbschwergewicht Adolf Heuser (Bonn), der den deutschen Meister Leonhard Steuart in der sechsten Runde einen Kieferbruch beibrachte, so daß der Ringarzt den Kampf stoppte.

Den Auftakt bildete das Weltergewichtstreffen Tübbers (Köln) gegen Schleinkofer (München). Der Münchner Examateur lieferte den höher bewerteten Kampf als Berufsboxer und lag nach Ablauf der Runden knapp in Front, erhielt aber nur ein Unentschieden. Im Schwergewicht machte der Krefelder Hans Schönrath nach einer längeren Pause gegen Kurt Hammann (München) nach nicht den besten Eindruck. Trotzdem reichte es für den Rheinländer zu einem Punktsieg.

•

Im Berliner Boxcharivari schlug der Hannover Sanftleben, ohne recht zu überzeugen, den Deutschen Federgewichtsmeister Schiller (Hannover) nach Punkten. Im Halbschwergewicht fertigte Pürsch (Berlin) den Süddeutschen Maier (Kippen) nach Punkten ab. Eifer (Köln) schlug im Leichtgewicht den früheren Amateur-Europameister Tolchow (Berlin) in der vierten Runde knockout, und Prodel (Köln) gelang dasselbe im Weltergewicht in der sechsten Runde gegen Brandt (Berlin).

Der Berufsboxkampfabend in Lugnitz brachte den zahlreichen Zuschauern eine bittere Enttäuschung. Von den verpflichteten drei polnischen Boxern kamen Brunn und Barn erschien keiner im Ring, wegen die Zuschauer mit stürmischen Protesten aufwarteten. Schließlich konnten wenigstens zwei Kämpfe ausgetragen werden. Und zwar siegte im Federgewicht Bartneck (Breslau) über Kaletta (Bielwitz) nach Punkten, während der Schwergewichtler Scholz (Breslau) und Sabotke (Berlin) über zehn Runden unentschieden boxten.

Canzoneri wieder Weltmeister. Um die Weltmeisterschaft im Leichtgewicht, die nach dem Rücktritt des Titelverteidigers Barney Ross offen geworden war, kämpften sich am Freitag im New Yorker Madison Square Garden Erweltmeister Tony Canzoneri und Don Ameers gegenüber. Der Italo-Amerikaner siegte über 15 Runden verdient nach Punkten und holte sich damit den Weltmeistertitel, den er 1933 an Barney Ross hatte abtreten müssen, zurück.

Ostsachsens Schwerathleten in Radeberg

Am 12. Mai werden in Radeberg-Leppersdorf die Meisterschaften des Bezirks im Stemmen, Ringen, Jiujitsu und Kraftsport ausgetragen. Die Kämpfe werden im Saale des Gasthofs Leppersdorf und dem anschließenden Sportplatz ausgetragen. Das Meldeergebnis ist sehr gut. Besonders stark ist Dresden vertreten, u. a. durch Europameister Wittmer, Buch, Schwuchter, Kahwalsky (Sandow), Bachmeister Marke und Taubert, Koch (Helkor), Mehlhose (I. Dresdner Ringklub), Arnold und Mathes (Sandow), Freital, Pirna, Meißen, Großröhrsdorf, Freiberg, Löbau, Zittau, Ebersbach, Neugersdorf, Riesa, Radeberg senden ihre besten Kräfte. 9.45 Uhr ist der Einmarsch der Wettkämpfer; nach einer kurzen Begrüßung durch den Bezirksfachamtsleiter folgen die Wettkämpfe, die ohne Pause in allen Disziplinen bis zur Entscheidung durchgeführt werden. Gegen 16 Uhr dürften alle Meister feststehen.

Olympiavorkursus auf dem Zugspitzplatt. Die deutschen Olympiavorbereitungs- und -trainingskurse erstreben auch während der Sommerzeit keine Unterbrechung. Zum soeben begonnenen Vorkursus im Bayerischen Hochland folgt vom 16. Mai bis zum 17. Juni ein weiterer Kursus auf dem Zugspitzplatt.

Markierung der Skiverbandswege. Der Sprungläuferrat des Österreichischen Skiverbandes hat für die Wettkampfbahn eine Farbmarkierung des Aufsprungs erfunden. Es ist ein kleiner Farbbehälter, der an den Fuß geschnallt wird. Ein Kolben darin ist so ausgewogen und gebohrt, daß er beim Aufsprungdruck einen Farbstrahl durch eine Düse drückt und dieser Strahl dann genau die Aufsprungstelle markiert.

Bergsteigerjugend

Der Sächsische Bergsteigerbund (Geschäftsstelle Böhme, Georgental) schreibt uns:

Junger Mann, wenn du klettern gehst, so tust du recht. Kaum ein andrer Sport ist Leib und Seele so zuträglich, als der des Bergsteigers. Hast du erst einmal aus eigener Kraft einen Gipfel erreicht, den nicht jeder zu erreichen vermag, dann weitet sich deine Brust, die Tat schafft dir Freude und berechtigten Stolz. Der Fels wird dir zum vertrauten Gesellen, mit dem du einen sportlichen Kampf ausfichst. Das Suchen der Tritte und Griffe, das Vermeiden der kleinsten Angriffsflächen, die der Fels dir gibt, um an ihm emporzusteigen, stählt dich und fördert Mut und Selbstvertrauen. Kein andrer Sport ist so schön und so genußreich wie dieser.

Vergiß aber nicht, der Fels ist dein Freund, wenn du dich ihm bescheiden nahst. Bist du überheblich, dann wird er dir zum Feind, er weist dich ab, und dürft du seine Mahnung nicht, wird er dir zum Verderben.

Du sollst klettern, aber du sollst nicht unterfahren Schwierigkeiten aufsuchen, denen du nicht gewachsen bist. Lob die Möglichkeit der Sicherung nicht außer acht. Jedes Jahr stürzen in dem sächsischen Felsengebirge Kletterer ab an Felsen, die nicht allzu große Schwierigkeiten bieten. Nur weil diesen Kletterern die Anleitung fehlte, geschah das Unglück. Du darfst und du sollst deinen Mut zeigen und stählen, aber du mußt auch wissen, daß du deinen Angehörigen Sorge und Schmerz bereitest, wenn du unvorsichtig bist.

Der Sächsische Bergsteigerbund schult in seiner Jugendabteilung junge Bergsteiger. Er macht sie vertraut mit der Handhabung des Sicherungsseiles, und er zeigt ihnen die Art des richtigen Steigens.

Und du sollst auch nicht ein Kletterer werden, dem die Felsen nur ein besonders reizvolles Mittel zur körperlichen Betätigung sind, nein, du sollst ein richtiger Bergsteiger werden, einer, der die Felsen seiner Heimat und seine Heimat überhaupt lieb hat, der ihnen Herz und Seele schenkt.

Es ist nicht jedem gegeben, von sich aus die rechte Einstellung zu den Bergen seiner Heimat zu finden. So mancher übt Dinge, die ihm zur Freude dienen können, unbeachtet, nur weil ihm der Lehrmeister fehlt.

Darum kommt zu uns, du sollst ein richtiger Bergsteiger werden, einer, dem die Felsen Freund sind.

Edmund Neuendorff, der frühere Turnerführer und Jugendwart der DT., befindet sich außer Lebensgefahr. Seine bei dem Autounfall abgeschlagene Gattin kann in den nächsten Tagen das Krankenhaus verlassen.

Dresdner Sport-Club veranstaltet Sonntag vorm. 10 Uhr in Verbindung mit einem „Anlaufen" der Leichtathletikabteilung Prüfungswettkämpfe für seine Kernmannschaft.

Vereinsnachrichten

TV. Gut Muths. Heute, Sonnabend, hält die männliche Turnerjugend des Vereins ihren ersten Dietabend im neuen Heim Schandauer Straße 14, Hinterhaus, ab. Beginn 20 Uhr. Im Mittelpunkt steht der Vortrag des Vereinsdietwarts Gerhard Heidler: „Volkstanz und das Volkstum von Kowno." — Dienstag den 14. Mai 20 Uhr im kleinen Saal von Hammers Hotel ein Dietabend für die Frauen und Mädchen des Vereins. Turnwart Meßner wird die Pflichtlieder der Deutschen Turnerschaft einüben. Dietwart Heidler hält einen Vortrag über Sudetendeutschtum und Vereinsführer Wagner führt den Film „Ostpreußen-Turnfahrt" vor. Gäste zu beiden Dietabenden sind herzlich willkommen.

Schachvereinigung in der Deutschen Angestelltenschaft. Am 14. Mai 20 Uhr Turnerschaft Gruvenkunnier.

NB. Wanderlust. Sonntag Tagesausfahrt nach Hohnstein. Polizeistd. Treffen 5.45 Uhr Bahnhof Westinnerstraße.

Automarkt

Verkäufe

Vomag - Diesel - Lastkraftwagen
Omnibusse - Sattelschlepper
Vomag Betriebs A. G.
General-Vertretung Paul Mittag Nachf. Freital-Po. Fernruf Dresden 45419

1,2-l-Opel-Cabrio-Lim.
Vorführungswagen, 6350 km gel., p. Kasse abzugeben. Richard Sach, Dippoldiswalde. Telefon 555.

10/50-Horch-Kabriolett
günstig, sehr gut erhalten, preiswert aus Privathand. Josef Berlin W 35, Magdeburger Straße 24.

Seltene Gelegenheit! Fast neu erhaltene
4/16-PS-Opel-Limousine
(Pack. Kühler, runde Form) zum Kaufpreis v. 390 RM. zu verkauf. Paintel, Gohelsberger Straße 16.

1922er Wanderer-Wagen, 5/15
prima Läufer, neu bereift, preiswert zu verk. Off. u. „B 29 Kfm" Exp. d. Bl.

Steuerfrei
13/40-Ford-Limous.
in best. Zust., noch überholt, sofort bereit, aus Privat billig verkäuf. Zu besichtigen Sammler & Co., Zw.-R., Am Weberteichmühlgraben 6. Ruf 17458

General-Vertretung Kändler
Albrechtstraße 9 . Fernruf 26305

9/40-Whippet
günstig zu verkaufen. Angebote unter „A 6-0002" an d. Exp. d. Bl. erb.

Notverkauf
2/2-S., 684 ccm, off., versf. (6,90 RM.), DKW für nur 420.—
Kaufl. Käufer, pflegt 5fach bereift, als schnellentschl. Käufer abzugeben. Ruf 17564, 17—20 Uhr.

5/22-Opel
offenes Kabriolett, in verf. 290 M. Dresden-Kleinzschachwitz, Bodenbacher Straße 13, Telefon 60900.

Ford-Rheinland, 13/50 PS

Limousine für nur M. 3900.-
Lux.-Kabr. für nur M. 5350.-
und M. 5875.-
Preise a. Werk, kurzfristig lieferbar

Löbtauer Straße 34/36 VORBRUCKE Telefon 24876
Ausstellung: Christianstraße 31, Ecke Moscziskystraße (Parkplatz)

Auto-Bereifung Vulkanisieren u. Neugummierung
langjähriger Fachmann
A. Scheuch, Friedrichstraße 11 Telefon 27758

Ein Eilieferwagen, wie er nicht besser sein kann
Lieferbar für 500 u. 750 kg Tragkraft
Spezialaufbauten für jeden Zweck
wirtschaftlich, zuverlässig, schnell
General-Vertretung: D. v. Hollen, Dresden, Berliner Straße 38/40 Telefon 23225

Tempo-Front
Dreirad- u. Vierradlieferwagen
verblüffende Fahrsicherheit
enorme Leistungsfähigkeit
Probefahrt überzeugt!
Gen.-Vertr. G. M. Kretzschmar, Dresden-N. 23
Hartigstraße Ecke Leipziger Straße / Fernr. 55253

Schnittiger Sportwagen
In Klasse, best. erhalten, gegen Gebot zu verkaufen. Angebote unt. „A 6-0002" a. d. Exp. d. Bl. erb.

DKW.-Wagen
600 ccm, in einwandfr. Zust., sow. zu verk. Trachenbergerstr. 81, Hib.

Steuerfrei
5/22 Opel-Lim.
6/30 Wanderer-Lim.
9/45 Erskine-Lim.
14/70 NAG-Lim.
12/70 Reiselim.
Dreirad-Lfwg.
4/16 Opel-Lim.
4/20 Opel-Lim. u. Cabr.
6/20 Brenn.-Lim. u. off.
6/28 Merc.-Lim. u. off.
8/40 Opel-Cabr.
4-PS-Opel-Kastlfwg.
6/30 Presto-Kastlfwg.
1½-t-Chevrolet-Pritschenwg.
2-t-Chevr.-Pritschenwg. (Kipp)
1½-t-Ford-Pritschenwg.
A. Lippisch, Palmstr. 81

4-Rad-Goliath
billig zu verkauf. Leipziger Str. 74.

4/20-Opel-Lim.
sehr gut erhalten, steuerfrei, zu verkaufen. Näheres Ruf 28839.

Steuerfrei
3/15 BMW.
Lim., 4l., m. neu, 4 PS Opel
Reihenlieferm., in Stadt, verf. Stuf. Palmstr. 19, T. 19631

Opel-Lim.
(eines Modell von 1930), 37 000 km gel., m. neu, preiswert zu verkauf. Dresden-Kleinzschachwitz, Bodenbacher Str. 13. Tel. 60900.

DKW.-Kabriolett
2x 2fach, in gut. Zust., Steuerfr., s. p. Gerichtsr. 50, I. r.

Einige der unerhört schönen Modelle prompt ab Lager lieferbar
Generalvertretung:
Hansa-Lloyd u. Goliath
Verkaufsstelle Ostsachsen
Dietrich von Hollen
Berliner Straße 38/40
Telefon 23225

3/15-BMW.
Lim., neuw., 22 Stk., erg. Kasse ab. Pfo., Tl. Schlesiger, 29 Kaden.

Gute gebrauchte Wagen
darunter auch steuerfrei
Kabriolette, Limousinen und offene
in allen Stärken und Preislagen
Neuner, das Haus für gute gebrauchte Kraftfahrzeuge
Albrechtstraße 16 — Ruf 21666

4-Rad-Goliath
in allerbestem Zustand, Ladefl. 1,65 x 2,55 m, geschl. Führerhaus, 5fach gut bereift, zu verk. Heyde, Leipziger Straße 144.

Steuerfreie 4/40 PS.
Lux.-Limousine, bester ... 1250 M. v. Priv. ohne ... Ruf 42750

10/45-Protos-Landaulett
evtl. f. Schlosser od. Händler, zu vk. Garage Großenhainer Straße 110.

4/16-Opel-Limousine
sofort neu bereift, vollkommen überholt, preiswert zu verk. Näheres Dresden-N. 6, Dammweg 5.

Wegen Platzmangel
!Gelegenheitskäufe!

NSU	Motorrad m. Beiwg., 2 Zyl., 750 ccm, in sehr gutem Zustande, fahrbereit . . RM.	250
Ego	Phaeton, 5/25 PS, vollst. überholt, 4fällig, 5fach gut bereift . . . . . RM.	350
Brennabor	Phaeton, 8/24 PS, 4 Zyl., 6fällig, 6fach bereift, in gutem Zustande, auch f. Geschäftszwecke . RM.	350
Opel	Limousine, 8/40 PS, 6 Zyl., in sehr gut. Zustande . RM.	350
Chevrolet	Coach, 11/26 PS, gut bereift, in gutem Allgemeinzustande . RM.	250
Graham-Paige	Limous., 12/50 PS, 4 Zyl., in gut. Zustande, fahrfertig, solider Wagen . . . . . RM.	250
Steyr	Phaeton, 12/50 PS, 6 Zyl., graue Lackier., in vorzügl. Verfassung, sieht aus wie ein neuer Wagen . . . . . RM.	500
Dixi	Phaeton, 13/39 PS, 4 Zyl., grün lackiert, 5fällig, werküberholt, auch als Geschäftswagen verwendbar . . . . . RM.	300

Auto-Strobach
Sidonienstr. 8 Tel. 19825

4/20-Opel-Cabr., 2/2sitz.
Familienwch. beih. aus Privat sofort billig zu verk. Interessenten erb. u. „C 6 9002" an d. Exp. d. Bl.

1,2-Opel-Limous.
4-Gang-Getriebe, steuerfrei, 1350.— M.

1,8-Opel-Cabr.
rot. Lack., 4 Gänge, zu vk., steuerfrei. Autokaufmann, Albrechtsgarage.

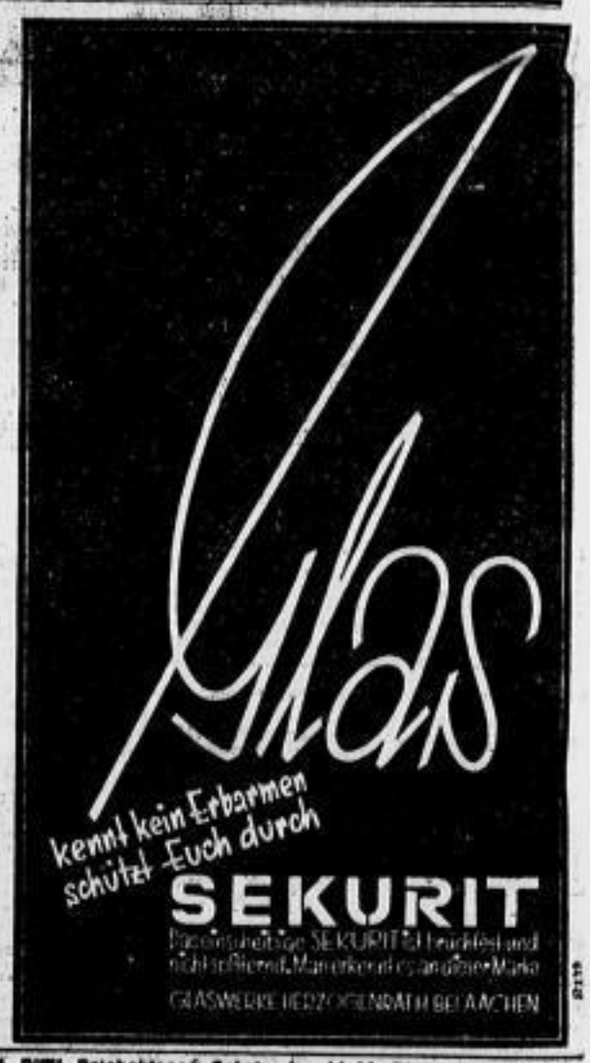
Amilkar, 6-Zyl.
Renn- u. Sportw., m. Kamm., pa. Zust., f. 2300 M. zu vk. Tel. 57632.

4/21-Ford-Limousine
dkblau, in best. Zustand, wenig gefahren, a. Privat gegen Kasse zu verk. Sonntag 9-13. Tel. 19812. (kk

Kansa-Limousine, Baujahr 1934
6500 km gelaufen, 4sitzig, DKW.-Sonderklasse, Kabriolett, 7/32-Opel-Sonnen-Limousine, 4/20-Opel-Lieferkastenwagen verk. bil. Mager, Friedrichstr. 33

Steuerfrei!
DKW.-Reichsklasse-Lim., neuw.
10/45-Brennabor-Juwel-extra
7/30-Brennabor-Lim., 34 J. verst., 3/16-Hansmann-Kabr., 3/2sitzig, verk. bil. Anders & Co., Großenhainer Platz 4. Telefon 58449.

1,7-l-Mercedes, 7/32 PS
Rolldach, in best. Zustand, zu verk. Zu besichtigen Sonnt. 8—11 Uhr Laubegast, Gönnder Straße 4, 2. r.



1 DKW.-Reichsklassé-Cabrio
fahrfertig, Modell 34, zum Preise von 1450 RM. abzugeben. E. Breuchel, Kamenz i. Sa. Tel. 324.

1 DKW.-Front-Lims.
Modell 34, ca. 10 000 km gelaufen, zum Preise von 1550 RM. abzugeben. E. Breuchel, Kamenz i. Sa. Tel. 324.

Tadellose 2/2-DKW.-Front-Kabr.
neu ber., 700 M. zu vk. Sonnt. bis 2 Uhr Pionierstr. 4 od. Mond. Palmstr. 34, I.

Citroën
Front
34 PS — 3750.— RM.
4sitz. Limousine
liefert Ihnen schnell
Sonneck Albrechtsgaragen
Ruf 18794

Gebrauchte Autobereifungen
in fast allen Größen stets vorrätig.
Fritz Walther Müller, Leipziger Straße 12. Ruf 50219.

11/26-Chevrolet-Motor
Sperrdiff. und bereits Räder, aus Privat sofortig zu verk. Interess. erb. „C D 9151" Exp. d. Bl.

Garagen
Fernr. 33319
Haydnstr. 38
Holm Kühn Garagenbau Dresden-A. 19

Max Herold
Dresden-A., Freiberger Platz 27 - Ruf 16036
Automat. Anhänger-Bremsen
Auto-Bereifung
Auto-Federn
Auto- u. Anhänger-Reparaturen

Einachs-Anhänger
für Personen- und Lieferwagen
H. Krause, Tittmannstr. 26, Ruf 31512

Weiterer Automarkt Seite 22.